

05.04.2004 - 15:15 Uhr

Flughäfen Frankfurt und Shanghai gründen Beratungs- Tochtergesellschaft

Frankfurt (ots) -

Die Fraport AG und die Shanghai Airport Group haben die schon 2003 angekündigte Gründung einer gemeinsamen Tochtergesellschaft in China vertraglich besiegelt. Vorstandsvorsitzender Dr. Wilhelm Bender und Finanzvorstand Dr. Stefan Schulte unterzeichneten ebenso wie der Vorstandsvorsitzende der Shanghai Airport Group, Wu Nianzu, ein Jointventure-Abkommen. Beide Flughafenunternehmen halten danach 50 Prozent der Anteile an der Shanghai Frankfurt Airport Consulting Service Co. Ltd. mit Sitz in Shanghai.

In ganz China soll diese neue Consulting-Tochtergesellschaft vor allem fachkundige Beratung zum Bau und Betrieb von Flughäfen sowie Personal-Training für den zivilen Luftverkehr anbieten. Zum Start hat das junge Unternehmen zwei Geschäftsführer und vier Angestellte. Fraport entsendet zwei Mitarbeiter nach China, darunter einen General Manager.

Der jetzt unterzeichnete Jointventure-Vertrag hat eine Laufzeit von zunächst 20 Jahren. Ein erstes Kooperationsabkommen hatten Fraport AG und die Shanghai Airport Group bereits Ende 2002 geschlossen, um gemeinsam Flughafen-Know how in China zu vermarkten. Bereits damals erklärte Fraport-Vorstandsvorsitzender Dr. Wilhelm Bender: "FRA ist unter Flughafenkennern weltweit ein Markenartikel. Wir werden alles daran setzen, diese langfristig angelegte strategische Partnerschaft mit Shanghai zu einem Erfolg werden zu lassen."

Kontakt:

Fraport AG
Presse und Publikationen (VSP)
60547 Frankfurt am Main
Telefon: +49/69/690-705-55
Telefax: +49/69/690-550-71

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100473580> abgerufen werden.